

Inhalt

Vorwort	7
<i>Von Thomas Macho</i>	
Einleitung	9
<i>Von Julia Köhne, Ralph Kuschke, Arno Meteling</i>	
I. Medien und Ästhetik	17
<i>Vorbemerkung von Arno Meteling</i>	
Take a Closer Look	21
Filmische Strategien der Annäherung des Blicks an die Wunde <i>Von Stefan Höltingen</i>	
Profane Apokalypse	30
George A. Romeros DAWN OF THE DEAD <i>Von James McFarland</i>	
Endspiele	51
Erhabene Groteske in BRAINDEAD, KOROSHIYA 1 und HOUSE OF 1000 CORPSES <i>Von Arno Meteling</i>	
II. Psychoanalyse und Gender	67
<i>Vorbemerkung von Julia Köhne</i>	
Männliche Schwangerschaft und weibliche Penetration	72
Transmutationen, Shifts und die Figur des Dritten in David Cronenbergs SHIVERS <i>Von Julia Köhne</i>	
Bluten, Häuten, Fragmentieren	96
Der Splatterfilm als Schwellenraum am Beispiel von THE TEXAS CHAINSAW MASSACRE und THE TEXAS CHAINSAW MASSACRE 2 <i>Von Gabriele Dietze</i>	
Arbeit am Trauma	109
Wes Cravens SCREAM-Trilogie <i>Von Elisabeth Bronfen</i>	

Neo-Splatter	120
BRIDE OF CHUCKY und der Horror der Heteronormativität Von Judith Halberstam	
III. Blick und Ökonomie	133
Vorbemerkung von Ralph Kuschke	
Einblicke	137
Neugier auf das »Innere des Anderen« Von Marcus Stiglegger	
Ausrinnen als Einübung	151
Der Splatterfilm als Perspektive auf flexibilisierte medienkulturelle Subjektivität Von Drehli Robnik	
Terrorema	164
Von Schlachtbildern und Bilderschlachten Von Ralph Kuschke	
IV. Splatterwerkstatt Deutschland	178
Vorbemerkung von Thomas Groh	
Maßnahmen gegen die Gewalt.	183
Der TANZ DER TEUFEL und die Würde des Menschen Aspekte der Gewaltdebatte im Zusammenhang mit Sam Raimis THE EVIL DEAD Von Manfred Riepe	
Interview mit Jörg Buttgerit	205
Von Stefan Höltgen und Julia Köhne	
Interview mit Christoph Schlingensief	225
Von Gerburg Treusch-Dieter	
Anhang	
Der Splatter-Kanon. 50 wichtige Splatterfilme	244
Auswahlbibliografie	246
Über die Autorinnen und Autoren	251
Index	254